

Vollmacht für Bankgeschäfte bei der Sparkasse

Strukturierte Vorlage für eine Kontovollmacht oder umfassendere Bankvollmacht – mit frei wählbarem Umfang, zeitlicher Geltung und individuellen Begrenzungen.

Wichtiger Hinweis

Diese Vorlage dient der Vorbereitung und Dokumentation Ihrer gewünschten Regelungen. Die jeweilige Sparkasse kann für die wirksame Einrichtung ein eigenes Formular, die persönliche Identifizierung oder zusätzliche Unterschriften verlangen. Im Zweifel stimmen Sie die Vollmacht vorab mit Ihrer Sparkasse ab.

1. Angaben zur Sparkasse

Sparkasse / Institut	Filiale / Beratungsstelle
Kundennummer	Akten-/Referenzzeichen

2. Vollmachtgeber/in

Person, die die Vollmacht erteilt.

Vor- und Nachname	Geburtsdatum
Straße und Hausnummer	PLZ und Ort
Telefon	E-Mail

3. Bevollmächtigte Person

Person, die gegenüber der Sparkasse handeln darf.

Vor- und Nachname	Geburtsdatum
Straße und Hausnummer	PLZ und Ort
Telefon	E-Mail

4. Konten, Depots und Umfang

Bitte entweder die Gesamtvollmacht innerhalb dieses Instituts oder die ausdrücklich bezeichneten Konten/Depots auswählen.

- ☐ Die Vollmacht soll für sämtliche bestehenden Konten und Depots des/der Vollmachtgebers/in bei der oben genannten Sparkasse gelten.
- ☐ Die Vollmacht soll zusätzlich für künftig vom/von der Vollmachtgeber/in eröffnete Konten und Depots bei dieser Sparkasse gelten. *nur soweit von der Sparkasse vorgesehen*
- ☐ Die Vollmacht soll ausschließlich für die nachfolgend genannten Konten/Depots gelten.

IBAN / Konto- oder Depotnummer	Art	Einzellimit	Tageslimit

5. Befugnisse

Nicht gewünschte Punkte einfach unausgewählt lassen. Besondere Einschränkungen können in Abschnitt 7 ergänzt werden.

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ☐ Kontostände, Umsätze und Buchungsdetails einsehen ☐ Kontoauszüge und Bankmitteilungen entgegennehmen ☐ Einzahlungen und Bargeldabhebungen vornehmen ☐ Überweisungen innerhalb vereinbarter Limits veranlassen ☐ Daueraufträge einrichten, ändern oder löschen ☐ Lastschriften zurückgeben bzw. reklamieren, soweit bankseitig zulässig | <ul style="list-style-type: none"> ☐ Bestehende Spar- und Termineinlagen verwalten ☐ Wertpapieraufträge für bestehende Depots erteilen ☐ Bestehenden eingeräumten Dispositions-/Kreditrahmen nutzen ☐ Freistellungs- oder Steuerunterlagen einsehen, soweit zulässig ☐ Bankkorrespondenz zu den bevollmächtigten Konten führen ☐ Sonstige ausdrücklich freigegebene Bankgeschäfte gemäß Abschnitt 7 |
|---|---|

6. Karte und Online-Banking

Diese Leistungen werden regelmäßig separat durch die Sparkasse eingerichtet und können von deren Bedingungen abhängen.

- ☐ Eigene Sparkassen-Card / Debitkarte für die bevollmächtigte Person beantragen
- ☐ Online-Banking-Zugang für die bevollmächtigte Person einrichten
- ☐ Kein Karten- und kein Online-Banking-Zugang gewünscht

7. Begrenzungen und Ausschlüsse

Die folgenden Punkte schaffen einen klaren Rahmen. Ergänzungen können individuell formuliert werden.

Standardmäßig ausgeschlossen

Soweit nicht mit der Sparkasse ausdrücklich anders vereinbart, soll die bevollmächtigte Person keine neuen Kredite aufnehmen, keine neuen Vollmachten oder Untervollmachten erteilen, keine Konten/Depots auflösen und keine grundlegende Änderung der Kontoinhaberschaft veranlassen.

Maximalbetrag je Verfügung	
Maximalbetrag pro Tag	
Maximalbetrag pro Monat	
Nur für folgende Zwecke	
Weitere Einschränkungen	

8. Geltungszeitraum

Bitte eine Variante auswählen. Die Vollmacht kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

- ☐ **Prämortale Vollmacht** – gilt ab der vereinbarten Einrichtung nur zu Lebzeiten und endet mit dem Tod des/der Vollmachtgebers/in.
- ☐ **Transmortale Vollmacht** – gilt zu Lebzeiten und ausdrücklich über den Tod des/der Vollmachtgebers/in hinaus.
- ☐ **Postmortale Vollmacht** – soll erst mit dem Tod des/der Vollmachtgebers/in wirksam werden.

- ☐ Beginn sofort mit Einrichtung durch die Sparkasse
- ☐ Beginn ab folgendem Datum:
- ☐ Befristet bis:
- ☐ Unbefristet bis zum Widerruf bzw. bis zum Ende der oben gewählten Geltungsart

9. Widerruf und Änderungen

Der/die Vollmachtgeber/in kann diese Vollmacht jederzeit für die Zukunft widerrufen oder ändern. Der Widerruf bzw. die Änderung sollte der Sparkasse in nachweisbarer Form mitgeteilt werden. Bereits ausgeführte Verfügungen werden dadurch nicht rückwirkend aufgehoben.

10. Erklärung und Unterschriften

Der/die Vollmachtgeber/in bestätigt, die bevollmächtigte Person frei gewählt und den Umfang dieser Vollmacht bewusst festgelegt zu haben. Die bevollmächtigte Person bestätigt die Kenntnis der eingeräumten Befugnisse und verpflichtet sich, ausschließlich im Interesse und innerhalb der Weisungen des/der Vollmachtgebers/in zu handeln.

Ort	Datum
Unterschrift Vollmachtgeber/in	Unterschrift bevollmächtigte Person
Name in Druckbuchstaben	Name in Druckbuchstaben
Zusätzliche Unterschrift weiterer Kontoinhaber/in	Name

11. Legitimation und Vermerk der Sparkasse

Dieser Bereich kann von der Sparkasse genutzt werden, falls das Institut die Vorlage annimmt oder Angaben daraus übernimmt.

Identität Vollmachtgeber/in geprüft	Identität bevollmächtigte Person geprüft
Vollmacht im System erfasst am	Gültig ab
Mitarbeiter/in	Geschäftsstelle
Interner Vermerk	Stempel / Unterschrift

Vor Abgabe prüfen

Sind Konten/Depots eindeutig bezeichnet? Ist genau eine Geltungsart ausgewählt? Sind Limits und Ausschlüsse klar?
Haben alle erforderlichen Personen unterschrieben und gültige Ausweisdokumente für die Legitimation bereit?